

Berlin # Authors

PRESSEMITTEILUNG

BERLINER AUTOR*INNEN-NETZWERK SPENDET AN GEMEINNÜTZIGEN VEREIN

Das Berliner Autor*innen-Netzwerk #BerlinAuthors überreicht dem Mehrwertvoll e.V. die Gewinne aus dem Buchverkauf der ersten Veröffentlichung.

Das Berliner Autor*innen-Netzwerk #BerlinAuthors unterstützt den gemeinnützigen Verein Mehrwertvoll e.V. Dazu wurden alle **Gewinne** aus der ersten Anthologie "Großstadtgefühle – Nächster Halt: Friedrichstraße" **gespendet**. Die bisher gesammelten Einnahmen belaufen sich auf **knapp über 500 Euro** und wurden nun überreicht.

Der **Mehrwertvoll e.V.** hat es sich zum Ziel gesetzt, Menschen aus Initiativen, Kunst und Kultur, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Bürgerschaft zu vernetzen und so gemeinschaftliche Projekte zu verwirklichen. Inhaltlich sind diesen Projekten keine Grenzen gesetzt. So unterstützt Mehrwertvoll e.V. beispielsweise Projekte mit Schwerpunkt auf Klimathematiken, aber auch Projekte, die sich für die Sichtbarmachung von Obdachlosigkeit oder die Chancengleichheit benachteiligter Kinder einsetzen. Diese Themenvielfalt spiegelt sich auch in den Texten wider, die in der #BerlinAuthors-Anthologie veröffentlicht wurden. Aus diesem Grund wurde der Mehrwertvoll e.V. auch als Spendenempfänger gewählt.

„Die #BerlinAuthors sind eine sehr engagierte Gruppe und hier fließt so viel **Einsatz und Herz** in die Unterstützung junger Autor_innen. Jede Lesung, die wir erlebt haben, war ein wahnsinnig schöner Abend mit einer ganz besonderen Atmosphäre. Wir sind sehr dankbar, dass sie von ihren Einnahmen nebenbei auch noch weitere Projekte unterstützen.“ – Jule Hanske, Mehrwertvoll e.V. Geschäftsführung

Das **Autor*innen-Netzwerk #BerlinAuthors** wurde 2019 von S. M. Gruber, Liv Modes, Jen Pauli und Katharina Stein gegründet. „Großstadtgefühle – Nächster Halt: Friedrichstraße“ ist die erste der **jährlich erscheinenden Anthologien** und war von vornherein als Charity-Anthologie angelegt. Aus zahlreichen Einsendungen wurden dafür die besten Kurzgeschichten ausgewählt. Die Anthologie vereint dabei die Texte von 18 Berliner Autor*innen, die sich mit den vielfältigen und teils auch widersprüchlichen Gefühlen befassen, die in so einer Großstadt wie Berlin aufkommen können. Auch zukünftige Gewinne aus dieser Anthologie werden an den Mehrwertvoll e.V. gespendet. Die Einnahme aus weiteren Anthologien werden wieder in das Netzwerk rückgeführt.



Jule Hanske von Mehrwertvoll e.V. im Interview



Autor Daniel Klaus & Schauspieler Matthias Peikert

Berlin # Authors

BIBLIOGRAFISCHE ANGABEN & KONTAKT

BIBLIOGRAPHISCHE ANGABEN

Titel: Großstadtgefühle – Nächster Halt: Friedrichstraße

ISBN: 978 3 749 465 910

Herausgeberinnen: S. M. Gruber, Liv Modes, Jen Pauli, Katharina Stein

Preis: 9,90 € Print / 4,99 € E-Book

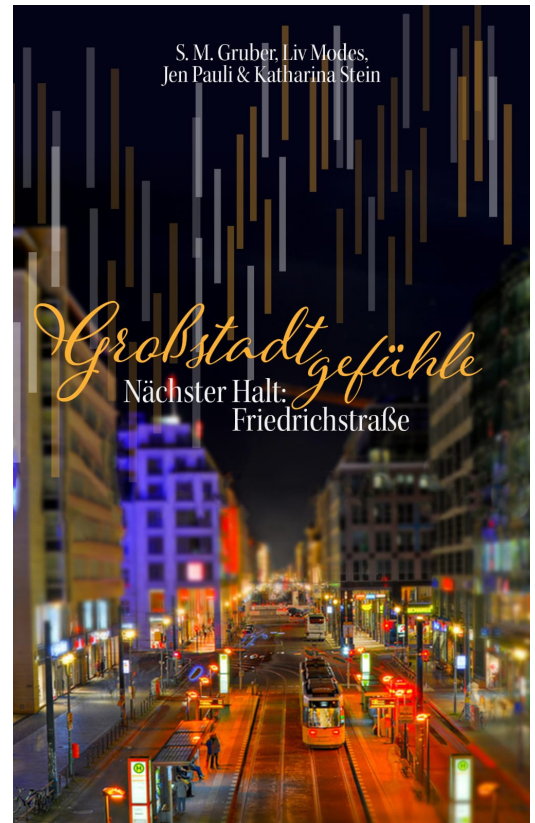
Veröffentlichung: 23. November 2019

KLAPPENTEXT

3,7 Millionen Menschen und noch mehr Gefühle.

Berlin ist eine ganz besondere Großstadt. Eine besonders liebevolle, in der alle alles sein dürfen und dann wieder eine besonders hinterhältige, in der niemand etwas sein kann. Sie hat dich fest im Griff, du liebst sie, du hasst sie und sie dich auch. Und dann ist da noch das Alles-Dazwischen: Einsamkeit, Nostalgie, Optimismus, Depression, Obsession, Glück, Freiheit. 18 Berliner Autor*innen nehmen dich mit in ihre Version der Hauptstadt und bewegen sich dabei um einen ihrer zentralen Angelpunkte - die Friedrichstraße.

Alle Gewinne kommen Mehrwertvoll e.V. zugute, der sich für verschiedenste soziale und kulturelle Projekte in Berlin einsetzt.



Cover: Anthologie "Großstadtklänge"

INTERVIEWS, GASTBEITRÄGE, BILDER:

Für Gastbeiträge, Interviewanfragen sowie Einladungen in Podcasts und Shows sind wir jederzeit gerne zu haben. Themen, in denen wir besondere Expertise mitbringen, sind:

- Förderung literarischer Talente
- Aufbauen eines funktionierenden, fairen Netzwerks
- Veröffentlichungsprozess von Anthologien
- Organisation von Community-Events

Für Anfragen sind wir jederzeit unter der team@berlinauthors.de oder telefonisch unter **+49 172 9486 782** (Katharina Stein) zu erreichen. Auch Rezensionsexemplare können darüber angefordert werden.



@berlinauthors